

Provinz Brandenburg.

Regierungs-Bezirk Potsdam.

Kreis Angermünde.



Nach ein Orig. Aufn v. Th. Albert, ausgef. v. demselben. Druck b. Paul Grabow

Verlag v. Alexander Duncker, Königl. Hofbuchhändler in Berlin

FELCHOW.

# FELCHOW.

PROVINZ BRANDENBURG. — REGIERUNGS-BEZIRK POTSDAM. — KREIS ANGERMÜNDE.

---

Das Rittergut Felchow, an der Chaussée eine Meile von der Kreisstadt Angermünde gelegen, gehörte früher dem Landes-Direktor von Stotz, dessen Frau eine geborene von Barfuss war. Im Hause befindet sich noch ein Ofen im Gebrauch, der auf jeder Kachel das Stotz'sche und Barfuss'sche Wappen, darunter die Jahreszahl 1732, führt. Eine Tochter der Vorgenannten heirathete einen

Herrn von Winterfeld auf Spiegelberg, eine andere, die Felchow ererbte, einen Herrn von Behr. Von diesem ging es wieder auf eine Tochter über, die den späteren General von Böltzig heirathete. Von dem von Böltzig'schen Erben kaufte es im Jahre 1840 der Ritterschafts-Direktor von Winterfeld auf Kutzerow, der es im Jahre 1842

dem jetzigen Besitzer, seinem Sohn, dem Rittmeister a. D. und Kreisdeputirten Reinhold von Winterfeld abtrat. Dieser baute 1846 das Wohnhaus und 1848 das ganze Gehöft, das durch eine Feuersbrunst total eingeäschert worden war, neu und massiv auf. Felchow umfasst circa 3000 Morgen Acker und Wiesen und 500 Morgen Wald.